

[18893.] **Theodor Arische** in Erlangen sucht:  
1 Duhamel, Lehrb. d. analyt. Mechanik.  
Deutsch v. D. Schömilch. 2 Bde. 2. Aufl.  
Leipzig 1861.

1 Gabet, Reise nach Klarien. Aus dem  
Franz. v. Wendel Hippler. Paris 1847.

[18894.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:  
1 Wirth, Gesch. d. deutsch. Volkes. 4. Aufl.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[18895.] Dringend zurück erbitte ich mir  
mit nächster Gelegenheit alle ohne  
Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden  
Exemplare von:

**Maurer**, deutsches Heldenbuch. Lief. 1.  
Gross Quart mit weissem Umschlage.  
7½ Ngr = 27 kr. S. W. ord., 5 Ngr =  
18 kr. S. W. n.

Da mir bereits aller Vorrath fehlt, so ist  
mir jedes Exemplar erwünscht und bin ich,  
wo später Aussicht auf Absatz eintreten sollte,  
gern bereit, nochmals auf Verlangen à cond.  
zu liefern.

Achtungsvollst  
Stuttgart, 17. Juni 1871.

**Hoffmann'sche Verlagshandlung**  
(Carl Hoffmann).

[18896.] Bitte um Rücksendung. — Wieder-  
holt ersuchen wir, uns alle unverkäuflichen Exem-  
plare nachstehend aufgeführter Werke zurückzu-  
senden:

**Baron**, Bandekten. 1. (15 Ngr netto.)

**Lammers**, Deutschland. (15 Ngr netto.)

**v. Köber**, Elsaß. (24 Ngr netto.)

**Schmidt**, Bilder. Neue F. (2 Ngr netto.)

Je bereitwilliger wir jenen geehrten Firmen,  
die unsere billigen Wünsche berücksichtigen, auch  
in Zukunft in jeder Beziehung entgegenkommen  
werden, desto consequenter werden wir die Hand-  
lungen, die unsere Bitten unbeachtet lassen,  
künftighin bei Versendung unserer Nova ganz  
und gar übergeben.

Leipzig, im Juni 1871.

**Dunder & Humblot.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[18897.] Für eine Berliner Verlagshandlung  
suche ich zum 15. Juli c. einen nicht zu  
jungen Gehilfen, dem an einer dauernden  
Stellung gelegen; nur solche wollen sich  
melden. Bedingungen sind: schöne Handschrift,  
französ. Correspondenz, anständiges u. cou-  
lantcs Wesen. Gehalt vorläufig 400 Rthlr., bei  
Zufriedenheit baldige Zulage.

Leipzig. **Franz Wagner.**

[18898.] Für eine schweizerische Buchhandlung  
(Verlag und Sortiment), die sich nur mit dem  
Vertrieb von evang. Literatur beschäftigt und  
ein Bibeldepot besorgt, wird ein gewandter  
Gehilfe gesucht, der in dieser Richtung einige Er-  
fahrung und warmes Interesse dafür hat. Ein-  
tritt sollte bald geschehen.

Gef. Offerten besorgt unter Chiffre K. N. 23.  
**Ernst Bredt** in Leipzig.

[18899.] Für eine neu zu gründende Filial-  
buchhandlung wird zum sofortigen Antritt  
ein gut empfohlener solider Gehilfe gesucht.  
Offerten unter Chiffre Z. # 10. nimmt die Exped.  
d. Bl. entgegen.

[18900.] Ein kath. Buchhandlungs-Gehilfe zum  
sofortigen Eintritt gesucht von  
**Fredebeul & Könen**  
in Essen.

[18901.] Bei uns ist eine Lehrlingsstelle offen,  
die wir mit einem wohlgezogenen, bescheidenen  
jungen Manne, der eine tüchtige Schulbildung  
hat, zu besetzen wünschen.

Berlin, 64 Unter den Linden.

**Puttkammer & Mühlbrecht,**  
Buchhandlg. für Staats- u. Rechtswissenschaft.

[18902.] Lehrlingsgesuch. — Zum baldigen  
Antritt suche ich einen Lehrling, der gute Schul-  
kenntnisse besitzt. Freie Station in meinem  
Hause.

Duisburg, Juni 1871.

**Joh. Ewich.**

[18903.] In der Buchhandlung des Unterzeich-  
neten ist jetzt oder zum Herbst eine Lehrlingsstelle  
zu besetzen. Kost und Logis event. im Hause.

Weslar, 14. Juni 1871.

**Hugo Bourguet.**

#### Gesuchte Stellen.

[18904.] Ein junger Sortiments-Buchhändler,  
der gute Empfehlungen besitzt und der franz. und  
engl. Sprache mächtig ist, sucht zum 1-15. Juli  
Stellung in einer Sortimentsbuchhandlung.

Offerten bittet man direct an **J. H. W. Rei-  
chenau's** Buchhandlung in Harburg zu senden.

[18905.] Ein Gehilfe, seit 14 Jahren dem Buch-  
handel angehörend, und mit allen Arbeiten des-  
selben vertraut, sucht eine Stellung, womöglich  
in Süddeutschland. Derselbe spricht fertig Fran-  
zösisch, etwas Englisch und stehen ihm gute Zeug-  
nisse zur Seite. Refl. hat den letzten Krieg mitge-  
macht, befindet sich augenblicklich noch in Frankreich,  
kann aber zum 1. Juli eintreten. Gef. Offerten  
wolle man an Herrn **Wilh. Grothe** in Berlin  
richten.

[18906.] Ein Buchhändler, Anfangs der vier-  
ziger Jahre, unverheirathet, welcher Umstände hal-  
ber genöthigt war, sein Geschäft zu verkaufen,  
sucht zum 1. August d. J. eine Stelle als Ge-  
schäftsführer in einer Leihbibliothek oder als Rei-  
sender. Die besten Zeugnisse sind aufzuweisen;  
gef. Offerten werden unter Chiffre A. F. Nr. 100.  
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[18907.] Ein Gehilfe, der fast 9 Jahre im Buch-  
handel thätig ist und über seine Leistungen gute  
Zeugnisse beibringen kann, sucht Stellung, wo-  
möglich in Leipzig. Gef. Offerten bittet man  
unter G. H. 30. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[18908.] Ein junger Mann, 22 Jahre alt, seit  
5 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt  
auf gute Empfehlung, zum sofortigen Antritt  
eine Stellung in einem größeren Sortiment.

Gef. Offerten bitte unter Chiffre G. # 3. an  
Herrn **R. Hartmann** in Leipzig zu senden.

#### Besetzte Stellen.

[18909.] Die in meinem Geschäft offen gewesenen  
Stellen sind wieder besetzt, was ich den vielen  
geehrten Herren, die sich darum bewarben, mit  
bestem Dank für ihre Offerten hiermit anzeige.  
**G. E. Schulze** in Leipzig.

### Bermischte Anzeigen.

[18910.] Soeben erschienen folgende Supple-  
mente zu den im Frühjahr ausgegebenen  
Hauptkatalogen unseres antiquar. Lagers:

Nr. 314. Kunst. Curiosa. Belletristik.

Litteraturgeschichte. Classische, neuere  
u. oriental. Philologie. 780 Nrn.

Nr. 315. Geschichte u. Geographie.  
563 Nrn.

Nr. 316. Naturwissenschaften. Ingenieur-  
wesen. Technologie. Physik. Chemie.

Mathematik u. Astronomie. 731 Nrn.

Nr. 317. Musikwissenschaft. 266 Nrn.

Mehrbedarf bitten wir bei Aussicht auf  
Erfolg verlangen zu wollen.

Leipzig, im Juni 1871.

**Kirchhoff & Wigand.**

#### Zur Beachtung.

[18911.] Um die Nummerbezeichnung meiner  
Zeitschriften, deren No. 1 bereits Ende Dezem-  
ber vergangenen Jahres ausgegeben worden  
ist, wieder in genauen Einklang mit der  
Wochenzahl des laufenden Jahres zu bringen,  
bin ich genöthigt, das Erscheinen der *Garten-  
laube — Europa — Deutschen Blätter —  
Turn-Zeitung* in dieser Woche ausfallen zu  
lassen. Die erste Nummer des neuen Quartals  
(No. 27) wird demnach erst am 7. Juli ex-  
pedirt werden.

Leipzig, 28. Juni 1871. **Ernst Keil.**

#### Pädagogische Literatur betreffend.

[18912.]

Zur Besichtigung der Lehrmittel-Ausstellung,  
welche mit dem im August ds. Js. hier stattfin-  
denden 4. oesterr. Lehrertage verbunden ist und  
welche von ca. 3000-4000 Lehrern besucht wer-  
den wird, erlaube ich mir die betr. Herren Verleger  
ergebenst einzuladen. Ich vertheile bei dieser Ge-  
legenheit einen Katalog pädagogischer Literatur  
und werden die darin verzeichneten Werke voraus-  
sichtlich bedeutenden Absatz haben. Um also die  
Aufnahme in diesen Katalog noch zu ermöglichen,  
bitte ich mir Werke und Lehrmittel, welche mit  
Volkschulunterricht in Beziehung stehen, ehestens  
in zweifacher Anzahl à cond. zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 13. Juni 1871.

**H. Danner'sche** Buchhandlung.  
(Th. Ewert.)

### Wichtig für Verleger!

[18913.]

Die Unterzeichneten ersuchen um umgehende  
directe Francosendung von Circularen, Prospecten  
und Probeexemplaren solcher Lieferungsverke und  
anderer zeitgemäßer Schriften, welche sich zu einem  
Massenabsatz eignen, nebst den genauesten Be-  
zugsbedingungen.

**Levy & Müller,**

Buchhdlg. in Stuttgart, 21. Olgastraße.

#### Militaria.

[18914.]

Novitäten erbitten wir unverlangt.  
Diejenigen geehrten Verlagshandlungen, welche  
uns bisher noch nicht Conto eröffnet, bitten wir,  
solches zu thun, und bemerken, daß wir gern be-  
reit sind, verlangte Anzahlungen zu leisten.

Neuwied, im Juni 1871.

**Strüder'sche** Buchhandlung.